

Inhalt

Vorwort	5
Sie werden unterdrückt <i>Was Pädophile, Kinder und Homosexuelle gemeinsam haben — Eine geschichtliche Übersicht</i>	9
I. GEWALTFREI UND EINVERNEHMLICH	27
Gewaltfrei und einvernehmlich <i>Zur sexuellen Selbstbestimmung von Kindern und Jugendlichen</i>	28
Der pädosexuelle Konflikt <i>Liebesbeziehungen zwischen Kindern und Erwachsenen — ein pädagogisches Problem</i>	35
Geschenk, nicht Bezahlung <i>Zum Problem sexueller Ausbeutung Jugendlicher</i>	43
Selbstbestimmung — ja bitte! <i>Vom Recht des Kindes auf Sexualität</i>	51
Weder krank noch falsch <i>Pädophilie aus anthropologischer und verhaltenspsychologischer Sicht</i>	61
»Griechische Liebe« <i>Zur Ursprungsgeschichte der Päderastie</i>	75

Aus «Verführten» wurden Väter <i>Pädophilie aus sexualpsychologischer Sicht</i>	89
II. EIN LEBEN VOLL ANGST	99
Das stille Lied der Liebe <i>In einer pädophilen Beziehung müssen beide Partner ihre Zuneigung geheimhalten</i>	100
Ein Leben voll Angst <i>Pädophile berichten über sich</i>	113
«Liebe ist immer schön» <i>Im Gespräch mit einem 15jährigen</i>	120
«Wir sind keine Kinderschänder» <i>Pädophile berichten über ihren Alltag</i>	124
Durch die Hölle zum Vorhof des Glücks <i>Die Geschichte von Thomas und Werner</i>	130
«Unsere kleinen Freunde sind uns lieb» <i>Aus Lebensbeschreibungen pädophiler Männer</i>	138
«Träumt, solange ihr träumen könnt...» <i>Zur Situation der Pädophilen in der Schweiz und der BRD</i>	149
III. KEIN RECHT AUF ZÄRTLICHKEIT?	167
«Eine unzüchtige Handlung liegt vor, sobald mit ihrer Ausführung begonnen worden ist» <i>Sexualität und Strafe — bei uns und anderswo, früher und heute</i>	168
Schere im Kopf <i>Stereotaktische Eingriffe zerstören die pädophile Persönlichkeit</i>	183
	349

«Ich brenne ihm den Trieb weg!» <i>Interview zum Thema Stereotaxie</i>	192
Wenn Männer Angst vor Frauen haben <i>Der «Stern» spricht mit dem Sexualforscher Schorsch</i>	195
Keine Angst vor Frauen <i>Brief eines Betroffenen an Professor Eberhard Schorsch</i>	198
Verständnis für unsere Gegner? <i>Aids und die Unterdrückung der Pädophilie</i>	202
Schutzalter 12 Jahre? <i>Sex mit Kindern in der niederländischen Gesetzgebung</i>	210
Glasnost auch für Pädophile? <i>Die Diskussion in der DDR gerät in Bewegung</i>	221
Endlich Straffreiheit für Pädophile? <i>Die Gesetzesvorlage der «Grünen» stieß auf heftige Kritik — Welche Entwicklung ist zu erwarten?</i>	239
Dokumentation <i>Kinder-Sexualität bei den «Grünen»</i>	248
Das Strafrecht ändern? <i>Plädoyer für eine realistische Neuorientierung der Sexualpolitik</i>	255
IV. STICHWORT: EMANZIPATION	269
Für eine neue Gesellschaft <i>Möglichkeiten und Ziele pädophilen Lebens</i>	270
«Die Emanzipation der Pädophilen ist ein langer Weg» <i>Im Gespräch mit dem Forscher Dr. Frits Bernard</i>	278
Nicht «Freiwild» sexueller «Strauchritter» <i>Die «Deutsche Gesellschaft für sozialwissenschaftliche Sexualforschung» zum Thema Kindersexualität</i>	286

Für das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung <i>Die Position der Fachgruppe Kindersexualität und Pädophilie in der Arbeitsgemeinschaft Humane Sexualität (AHS)</i>	289
Kinder brauchen Zärtlichkeit <i>Der «Verein für sexuelle Gleichberechtigung» fordert die Revision des Sexualstrafrechts</i>	307
Pädophile Gruppen der Welt <i>Ein Überblick von Frits Bernard</i>	313
Hoffnungsträger Literatur <i>Bücher mit pädophilem Thema sollen Mut machen</i>	324
Literatur zum pädophilen Komplex	331
Inserate	343

Bildnachweise: Dies Buch enthält Fotos von Wolf Vogel (wovo), Peter F. Walter und Frits Bernard sowie Aufnahmen aus dem Film «Les Amitiéés particuliéres» («Heimliche Freundschaften») nach dem Roman von Roger Peyrefitte. Weitere Abbildungen stammen aus dem Archiv des Herausgebers.